



Race-Director-Notes

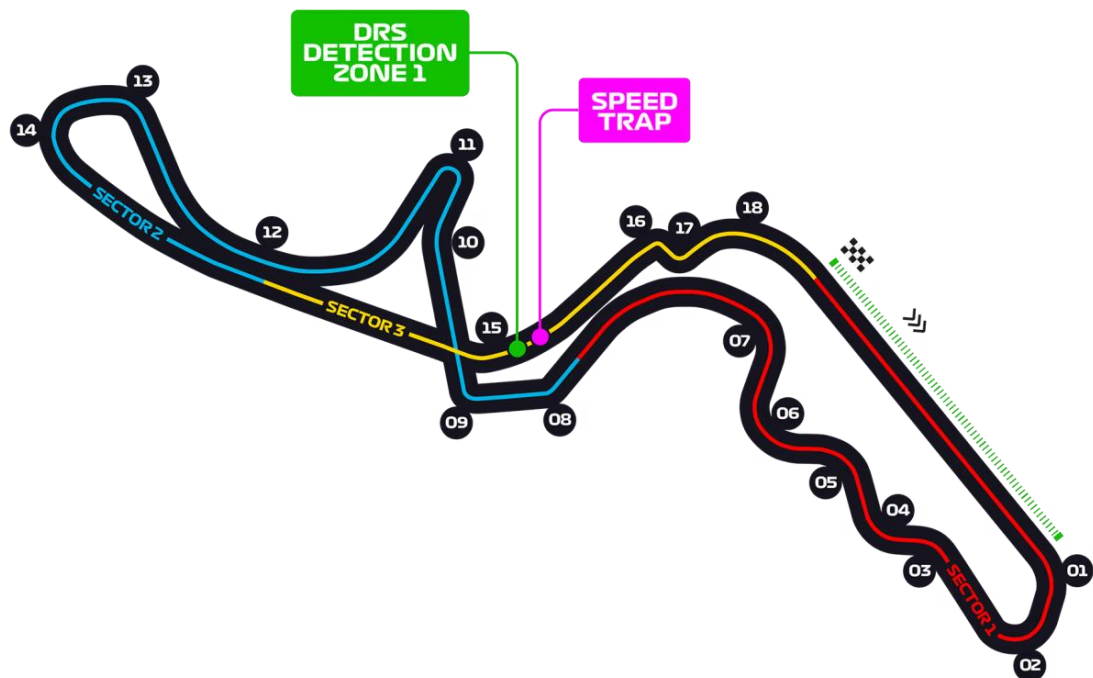
Japan – Suzuka International Racing Course

Reguläres Wochenende

06.09.2024 19:30 Freitagsliga

07.09.2024 18:00 Samstagsliga

08.09.2024 19:00 Sonntagsliga



1. Legitimation

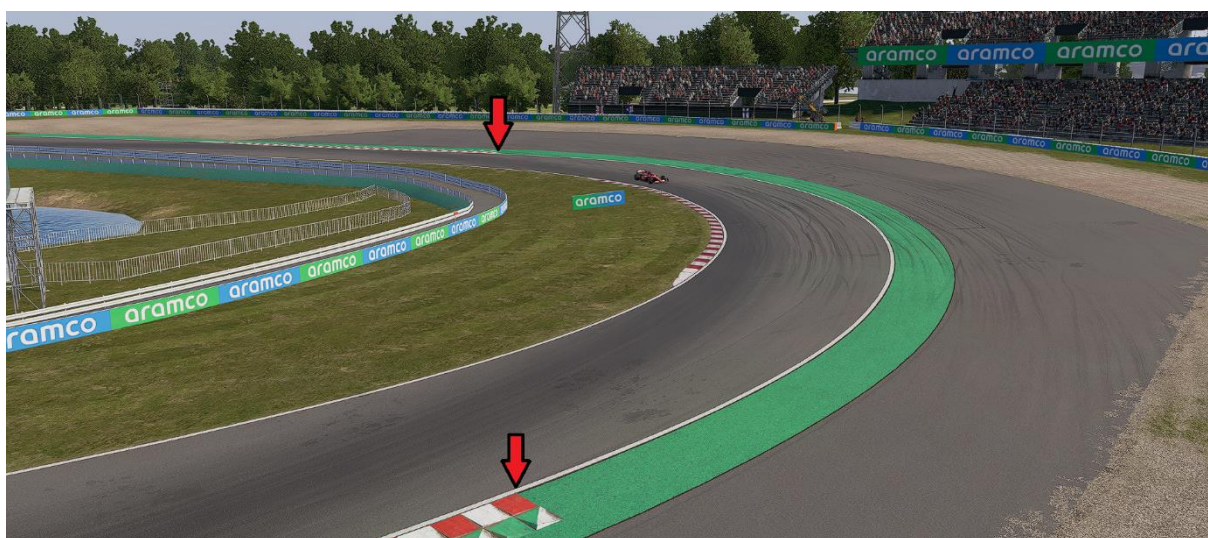
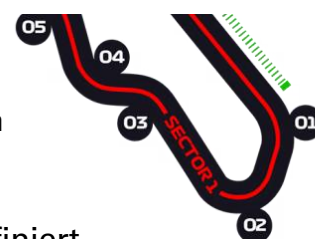
Dieses Dokument entspricht den in §9.3 des Regelwerks genannten Race-Director-Notes.

Es ist für sämtliche Fahrer aller Ligen verbindlich.

2. Tracklimits

Kurve 1 und 2

Ein Fahrzeug, welches die Strecke auf der Außenseite von Kurve 1 verlässt, muss zwischen den beiden rot-weißen Kerbs (rote Pfeile) auf die Strecke zurückkehren. Als verlassen der Strecke wird hier definiert keinen Reifen mehr auf dem rot-weißen Kerb zu haben.



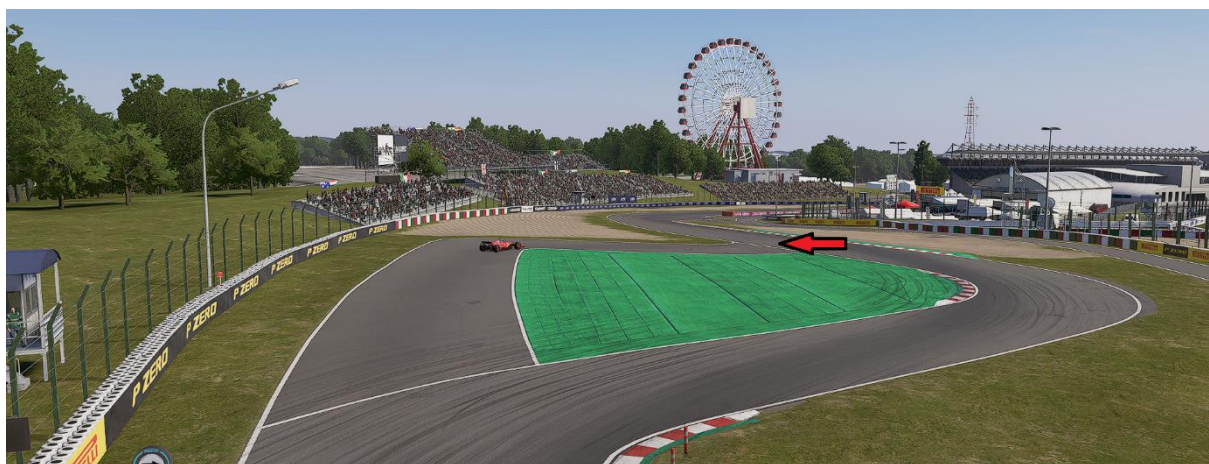
Kurve 15

Ein Fahrzeug, welches die Strecke auf der Außenseite von Kurve 15 verlässt, darf bereits vor dem Ende des rot-weißen Kerbs (roter Pfeil) auf die Strecke zurückkehren. Als verlassen der Strecke wird hier definiert keinen Reifen mehr auf dem rot-weißen Kerb zu haben.



Kurve 16-17

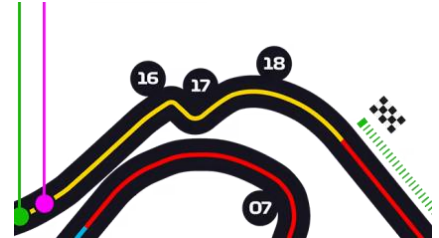
Ein Fahrzeug, welches die Strecke auf der Außenseite von Kurve 16 verlässt, darf erst am Ende der weißen Linie (roter Pfeil) auf die Strecke zurückkehren. Hierbei muss sich an die Alternativroute gehalten werden. Als verlassen der Strecke wird hier definiert keinen Reifen mehr auf dem rot-weißen Kerb zu haben.



3. Boxeneinfahrt & Boxenausfahrt

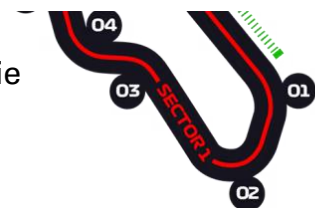
Boxeneinfahrt

Fahrzeuge, die in die Boxengasse fahren haben dies durch einen rechtzeitigen Spurwechsel anzukündigen. Bei der Boxeneinfahrt ist das Überfahren der weißen Ecke (roter Pfeil) verboten.



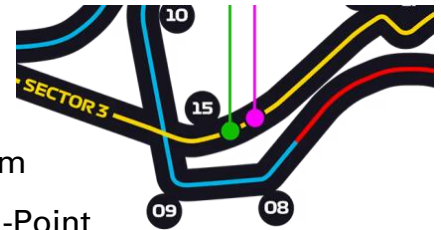
Boxenausfahrt

Aus der Boxengasse kommende Fahrzeuge dürfen die weiße Linie (rote Pfeile) nicht überfahren.



4. Restartlinie

Gibt die Rennleitung das Rennen nach einer zusätzlichen SafetyCar Runde wieder frei, ist es dem führenden Fahrer erlaubt, das Rennen zu einem beliebigen Zeitpunkt, zwischen dem DRS-Detection-Point (vor Kurve 16, roter Pfeil) und der Start-Ziellinie wieder aufzunehmen. Es gelten weiterhin die allgemeinen Regeln für Restarts.



5. Allgemeine Anmerkungen

- Auch wenn ein Fahrer die in diesem Dokument genannten Anweisungen befolgt, entbindet ihn dies nicht davon für ein sicheres zurückkehren auf die Strecke zu sorgen.
- Maßgeblich für die Restart-Linie sind die Vorderreifen des führenden Autos. Nachdem diese die Linie überquert haben darf der Restart erfolgen. Die Rennleitung ist angehalten nur eindeutige und zweifelsfreie Vorfälle zu sanktionieren.
- Bei Vorfällen die nicht von den Race-Director-Notes abgedeckt werden greift das Regelwerk.
- Bei Vorfällen die weder von den Race-Director-Notes, noch dem Regelwerk abgedeckt werden, wird sich die Administration mit der Rennleitung über mögliche Regeländerungen beraten. Eine angemessene Strafe kann trotzdem ausgesprochen werden.
- Sollte ein Fahrer im Qualifying auf der Strecke aufgeben, so ist dieser verantwortlich für jegliche Fehler die seine KI verursacht. Beispiele können sein: Unsicheres zurückkehren auf die Strecke, Kollisionen, blockieren eines anderen Fahrzeugs, etc
- Ab der Anwesenheitskontrolle ist es den Fahrern nicht mehr gestattet sich im Time Trial, Grand Prix oder einer anderen Lobby als der Rennlobby aufzuhalten.
- Das Auslassen von Kurven im Quali ist lediglich zum Vorbeilassen anderer Fahrzeuge gestattet. Erweitertes Windschatten-Geben oder schnelleres an die Box fahren ist dadurch nicht erlaubt.
- Das absichtliche Starten wesentlich außerhalb der Startbox ist untersagt.